

Ne **XIX. GP. NR** 1184 /J  
1995 -05- 3 0

A n f r a g e

der Abgeordneten Mag. Kukacka  
und Kollegen  
an den Bundesminister für Justiz  
betreffend Verfahrensbeschleunigungen

Dem Erstunterzeichner sind bei Kontakten mit Gerichten und Justizbehörden mehrfach Klagen zugetragen worden, daß es durch Novellen der letzten Zeit - erwähnt wurde insbesondere die Reform des U-Haftrechts, aber auch die Novelle des Strafvollzugsgesetzes - zu wesentlichen Mehrbelastungen gekommen sei. Es wird insbesondere auch befürchtet, daß durch die in Aussicht genommenen Justizvorhaben neuerlich Belastungen auf die Gerichte und Justizbehörden zukommen.

Die unterfertigten Abgeordneten richten an den Bundesminister für Justiz folgende

A n f r a g e :

- 1) Wie hat sich die U-Haft-Reform auf die Belastung der Richter ausgewirkt?
- 2) Gibt es auch Auswirkungen auf die Zahl der Verhängung und die durchschnittliche Dauer der U-Haft; wenn ja, welche?
- 3) Wie hat sich die Novelle des StVG auf die Belastung der Justizwachebeamten ausgewirkt?

- 2 -

- 4) Wie werden Sie vorsorgen, daß den gestiegenen Anforderungen entsprechend Rechnung getragen wird?
- 5) Inwiefern werden Sie dafür vorsorgen, daß in den im Arbeitsprogramm des Justizressorts für die XIX. Gesetzgebungsperiode festgehaltenen Vorhaben entsprechend auf die Bedürfnisse der Justiz auf Verfahrensvereinfachung und -beschleunigung Rücksicht genommen wird?
- 6) Welche personellen Maßnahmen werden - abgesehen von den gebotenen Vereinfachungs- und Beschleunigungsbedürfnissen - im Zusammenhang mit den in Aussicht genommenen, notwendig werden?